

Radeln für Kids Route 3

# Mit Betty Bernstein über die Donau



In den Donauauen bei Stockerau gibt es eine **neue, familienaugliche Radroute mit Erlebnisstationen**. Betty Bernstein, das Familienmaskottchen des Weinviertels begleitet dich dabei! Auf beiden Seiten der Donau lässt sich der Naturerlebnisraum in Rundkursen oder mit einer Donauquerung entdecken.

Auf drei unterschiedlich langen Routen (3,6 oder 18 km) wird **autofrei** durch die Au geradelt. Spielerisch und interaktiv wird Wissenswertes über die Donau und die Aulandschaft vermittelt. Auch die Donauquerung beim Kraftwerk Greifenstein ist für Kinder ein kleines Abenteuer. Einstiegspunkte in die Familienradroute sind jeweils bei den Bahnhöfen Stockerau und Greifenstein; die Routen sind beschildert. Möglichkeiten für Verpflegung sind in Stockerau bzw. in Altenberg gegeben.

**3 verschiedene Routenlängen**

Kurzstrecke: ca. 3 km, ab 3 J.

Normalstrecke: ca. 6 km, ab 4 J.

Langstrecke mit Donauquerung: 18 km, ab 6 J.

Höhendifferenz: keine, flach ebene Strecke

★ Attraktion

🌳 Spielplatz



Gemütlich Radeln in der Au



Der Donnerbalken



Tafeln erzählen mehr!



Hier geht's lang!  
Diese Schilder zeigen dir den Weg!

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



LE 14-20  
Entwicklung für den Ländlichen Raum



Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.



## ★ Attraktionen entlang der Route

**Startpunkt der Tour:** Bahnhof Stockerau oder Park & Ride Greifenstein

### 1. Der Lurch

Bei der Au brücke werden auf einer Thementafel die Entwicklungsstadien des Frosches und der in der Au typische Springfrosch vorgestellt. Kannst du mit eigenen Augen einen Springfrosch finden?

### 2. Die Au als unser Wasserlieferant

Die Au ist ein wichtiger Wasserlieferant für alle, die hier leben. Auf einer Drehscheibe kann man erkennen, wieviel Wasser in der Stadt Stockerau täglich verbraucht wird. Jeden Tag wird ein ganzer Stockerauer Kirchturm benötigt. Dreh dich durch den Tag!

### 3. Der Hirschweg

Im Wald sieht man immer wieder ausgetretene Pfade, die von den Tieren des Waldes immer wieder begangen werden. Wenn man leise und aufmerksam ist, kann man den Auhirsch beobachten, er ist das größte Säugetier in der Au. Folge dem Pfad der Hirsche – findest du auch wieder hinaus?

### 4. Die Bäume des Au-Waldes

Bei dieser Station werden die typischen Au-Bäume Eiche, Pappeln, Esche und Ulme erklärt, entlang eines Wegabschnittes kannst du die Bäume selbst bestimmen.

### 5. Die Au – ein Naturschutzgebiet

Die Au ist ein Naturschutzgebiet, hier gibt es auch Verhaltensregeln, die man beachten muss. Kennst du diese? Schaffst du es auf diesem markierten Streckenverlauf so leise zu fahren, um niemanden im Wald zu stören?

### 6. Hochwasser und Überflutungen

Die Au ist ein Überschwemmungsgebiet. Die regelmäßige Überschwemmung hat eine wichtige Funktion für das Leben der Pflanzen hier. Hochwasser hat es in der Au auch schon oft gegeben. Bei der Messlatte kannst du dich abmessen, wie weit du bei Hochwasser unter Wasser wärst.

### 7. Lebensraum Totholz

Die herumliegenden Bäume werden „Totholz“ genannt. Das sind abgestorbene Bäume, die absichtlich liegen bleiben. Erst jetzt sind sie für viele Lebewesen interessant. Welche Tiere kannst du im Baumstamm erkennen?

### 8. Die schlafende Schlange

Die Au ist ein Feuchtgebiet, in dem sich auch Reptilien wie Eidechsen, wild lebende Schildkröten oder Schlangen sehr wohl fühlen. Schaffst du es über die schlafende Schlange mit dem Rad zu balancieren?

### 9. Der Gleitflug

Der Graureiher ist ein ganz typischer Großvogel in der Au. Kannst du auf diesem Wegabschnitt wie ein Graureiher schweben?

### 10. Das versunkene Schiff

Die Donau entspringt im Schwarzwald, fließt durch 10 Länder und mündet ins Schwarze Meer. Sie ist seit jeher ein wichtiger Transportweg. Im Altarm ist ein Schiff gestrandet, kannst du die Flaggen der Länder auf dem Schiffsmast erkennen?

### 11. Einstieg Bahnhof Altenberg

Hier kann man am südlichen Donauufer in die Radroute einsteigen.

### 12. Unsere Donau-Fische

In der Donau gibt es viele Fische. Manche davon sind besonders nahrhaft und schmecken gut. Auf der Tafel werden die typischen Donau-Fische vorgestellt. Im Wasser kannst du die Silhouetten der Fische sehen – kannst du sie den Fischen zuordnen?

### 13. Der Schiff-Staffellauf

Vor über 250 Jahren gab es noch keine Motoren. Flussabwärts fuhren die Schiffe mit der Strömung des Wassers. Flussaufwärts mussten sie von Pferden gezogen werden. Diese Station erfordert sehr viel Geschick: Kannst du die beiden Schiffe nach oben ziehen?

### 14. Der Donnerbalken

Die Station erklärt das Gewitter. An vielen Tagen kannst du hier Wolken sehen, die wie Watte am Himmel hängen. Schon so eine kleine Haufenwolke kann rund 100.000 Liter Wasser enthalten. Damit ist sie so schwer wie 40 Elefanten! Lass es donnern und blitzen und fahre über den Donnerbalken!

### 15. Das Kraftwerk

Mit dem Blick auf das Kraftwerk Greifenstein wird hier die Funktion der Stromerzeugung erklärt. Wasserkraftwerke sind eine ziemlich saubere Möglichkeit, um Strom zu erzeugen. Wie funktioniert so ein Kraftwerk?

### 16. Die Schiffschleuse

Die Schiffschleuse, ein spannendes Instrument, um Schiffe von einer Wasserebene auf eine andere zu heben oder zu senken. Beobachte ein Schiff, dann siehst du wie das funktioniert!



## ✂ Gastgeber

### Drei Königshof Restaurant & Catering

Geöffnet: Dienstag bis Samstag  
Ruhetag: Montag und Sonntag  
Hauptstraße 29–31, 2000 Stockerau  
T 02266/62 78 80, [www.dreikoenigshof.at](http://www.dreikoenigshof.at)

### Alte Hafenschenke-Familie Pekar

Geöffnet: Apr bis Sept täglich ab 9:30 Uhr  
Ruhetage: Okt bis März: Mo, Di und Mi  
Am Alten Hafen 1, 3422 Greifenstein  
T 02242/338 37

### Augusthaus Konrad

In der Au 5, 2000 Stockerau  
Geöffnet: ganzjährig, Mi bis Fr von 14–20 Uhr,  
Sa, So und Ftg 11–20 Uhr, T 0660/320 12 90



## Anreisetipp mit der Bahn

Mit der S-Bahn S3 können Sie in Stockerau aussteigen und Ihre Entdeckungsreise beginnen. In bestimmten Zügen der ÖBB können Sie das Fahrrad gegen einen geringen Aufpreis mitnehmen. In der Wiener U-Bahn ist die Fahrradmitnahme außerhalb der Stoßzeiten möglich und sogar kostenlos.

Weitere Infos zu den Fahrplänen:  
ÖBB Kundenservice T 05 17 17, [fahrplan.oebb.at](http://fahrplan.oebb.at)  
Zusätzliche Infos zur Anreise: [www.anachb.at](http://www.anachb.at)

## Anreisetipp

Die Region Weinviertel Donaauraum ist in weniger als 30 Minuten vom Zentrum Wiens mit dem Öffentlichen Verkehr erreichbar.

## i Mehr Infos

[www.niederoesterreich.at/radeln-fuer-kids](http://www.niederoesterreich.at/radeln-fuer-kids)  
[www.weinvierteldonaauraum.at](http://www.weinvierteldonaauraum.at)

### Weinviertel Tourismus

Wiener Straße 1, 2170 Poysdorf  
T 02552/35 15-0, [info@weinviertel.at](mailto:info@weinviertel.at)  
[www.weinviertel.at](http://www.weinviertel.at)

Weinviertel

